

Kontakt

Pfarrgemeinde Götzis

Nr. 02 April 2015
65. Jahrgang

Ostern
Blumenfrauen
Kirchenchor
Suppentag



Pfarrkirchenchor St. Ulrich Götzis: Chorleiterin Brigitte Dünser mit den 29 Frauen und 21 Männern des Kirchenchors.

Ostern – Alleluja, Jesus lebt!

Hallo liebe Götznerinnen und Götzner,

dieser Jubelruf, der aus einem beliebten Osterlied meiner Heimat stammt, zeigt deutlich, was wir an Ostern feiern. Jesus lebt!



Der April steht ganz im Zeichen von Ostern. Besonders in der Karwoche versuchen wir jedes Jahr, das Wunder nachzuempfinden, das sich hinter der Auferstehung Jesu verbirgt. Da ist erst der triumphale Einzug in Jerusalem und wenige Tage später schreien die gleichen Menschen: Kreuzige ihn! Da ist das Testament Jesu beim letzten Abendmahl und der Verrat eines Freundes. Die Verlassenheit am Ölberg, der Schmerz auf dem Weg nach Golgotha und schließlich dieser schmachvolle Verbrechertod. Angst, Trauer, Verzweiflung – all diese Gefühle begleiten Jesus in diesen Tagen. Da ist er ganz bei uns, ganz Mensch.

Aber dann kommt das Wunder: Der Tod ist nicht das Ende. Jesus ist auferstanden. Da ist Freude und Hoffnung. Da zeigt sich Jesus als Sohn Gottes. Und wir dürfen uns mitfreuen und mitjubeln. Jesus lebt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine frohe und gesegnete Kar- und Osterzeit.

Pastoralassistentin Katharina Hischer

Impressum

- Für den Inhalt verantwortlich: Redaktionsteam, pfarre.goetzis@vol.at, Amt der katholischen Pfarrgemeinde 6840 Götzis, Hauptstraße 15
- Fotos: Norbert Loacker, Roland Weber, Kirchenchor, Heidi Liegel
- Redaktion: Katharina Hischer, Doris Süß, Thomas Ender, Doris Hug, Heidi Liegel
- Gestaltung und Umsetzung: thomas@ender.at
- Klimaneutral produziert

Der Kontakt erscheint in den Monaten: Februar, April, Juni, September, November und Dezember

PFARRE
ST.ULRICH
GÖTZIS

T: +43 5523 62255
E: pfarre.goetzis@vol.at
www.pfarre-goetzis.eu.org

Unsere Blumenfrauen,

Renate Fleisch und Monika Wetzels treten in den wohlverdienten Ruhestand! Seit 18 Jahren schmücken sie unsere Pfarrkirche mit viel Geschmack, Verstand, Können und

Nun ist es an der Zeit, ihnen von ganzem Herzen zu danken. Wie oft sind wir in diesen Jahren vor den wunderschönen Blumenarrangements gestanden und haben einfach nur gestaunt, was die Beiden in unsere Kirche gezaubert haben. Bei ihnen haben wir gespürt, es war ihnen eine Herzensangelegenheit!

Für euren weiteren Lebensweg wünschen wir euch viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen und nochmals Vergelt's Gott für 18 Jahre.

Nun suchen wir Menschen, denen unsere Pfarrkirche in Bezug auf den Blumenschmuck ein Anliegen ist. Bis Ostern sind unsere Blumenfrauen im Dienst, danach wäre es schön, wenn sich jemand bereit erklärt, diesen Dienst zu übernehmen.

Wenn mehrere Leute mitmachen, können wir Teams bilden und abwechslungsweise die Pfarrkirche schmücken.

Wer es sich grundsätzlich vorstellen kann, oder Genaueres wissen möchte, melde sich BITTE bei mir.

Doris Süß, Mesnerin



Unser Kirchenchor stellt sich vor

Niemand kann besser über den Kirchenchor etwas schreiben, als die Mitglieder selbst. Einige Sängern und Sänger, die Chorleiterin und die Obfrau erzählen uns über das Singen und ihren Chor:

Dass Singen ein besonders gesunder Sport ist, wissen alle, die es tun. Aber wie kann den Nichtsängern erklärt werden, was da eigentlich passiert, wenn man „die Stimme in einer Melodie ertönen lässt“, wie das deutsche Wörterbuch diese Tätigkeit so schön umschreibt?

Eine kleine Internet-Recherche ergab: Schon Pythagoras habe gelehrt, Töne hätten eine schöpferische Kraft und Musik eine heilsame Wirkung auf Körper, Seele und Geist. Singen wirke „ganzheitlich harmonisierend auf Atmung, Herz- und Kreislauffunktion“. Es würden Glückshormone ausgeschüttet, Depressionen könne vorgebeugt werden, es euphorisiere und beruhige zugleich. Singen habe eine entspannende und stressabbauende Wirkung, was sich in einer Senkung des Kortisolspiegels, des Blutdrucks und der Herzfrequenz zeige. Bei Männern werde zudem die Ausschüttung von Testosteron vermindert, was ebenfalls zu einer ruhigeren, weniger aggressionsanfälligen Stimmung beitrage.

Also wer täglich singt, dass alles schallt, wird 99 Jahre alt!
Peter Lampert

CHORLEITEN - was ist spannend daran?

Der schönste Augenblick in der Zusammenarbeit mit dem Götzner Kirchenchor ist die gemeinsame Hingabe an die Musik. Wenn nach vielem Üben, Wiederholen und Verbessern im Augenblick des Musizierens die Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit mir die Musik lebendig und hingebungsvoll gestalten, ist es eine Freude, vorne zu stehen und zu dirigieren.

Wenn sie auf meine Zeichen eingehen und reagieren, wenn sich die Musik auf diese Weise richtig „formen“ lässt, weil alle aufmerksam sind, dann ist das ein erhebener Moment. Dies Alles zum Lobe Gottes zu gestalten finde ich wunderschön.

Chorleiterin Brigitte Dünser



Chorleiterin Brigitte Dünser, Obfrau Roswitha Heinzle, Anita Dünser, Peter Lampert, Gabriele Marte, Barbara Wagner, Marianne Ender

In unserer Chorgemeinschaft fühle ich mich recht wohl und aufgehoben wie in einer Familie. Singen befreit, erweckt Glücksgefühle und Freude. Auch die Geselligkeit wird bei uns gepflegt und kommt neben der Probenzeit absolut nicht zu kurz. Außerdem dürfen wir es zu schätzen wissen, mit Brigitte Dünser eine kompetente, einfühlsame Chorleiterin zu haben, die es versteht, stehts mit einem freundlichen Lächeln unsere „Herde“ zu führen. Dankbar darf ich auf 43 Jahre Chormitgliedschaft zurückblicken. Eigentlich zähle ich mich zum „alten Eisen“ - recyclingreif! Trotzdem möchte ich all die schönen erlebnisreichen, beglückenden Stunden in unserer Gemeinschaft nicht missen.

Erwähnenswert sind für mich einige weltliche, als auch kirchliche Konzertaufführungen, besonders die Aufführung der Mattäuspasion in der Alten Kirche im Jahr 1992 unter der Leitung von OSR Josef Feßler, sowie im Jahr 2008 unter der Leitung von Prof. Gerhard Dallinger. Als Evangelist wirkte unser Tenorsänger Kurt Ellensohn mit - ein unvergesslich beeindruckendes Erlebnis. Eine große Bereicherung ist es jedes Mal auf's Neue, wenn wir bei diversen sonntäglichen Gottesdiensten mit mitfeiernden Meßbesuchern zur Ehre Gottes und den Menschen zur Freude singen - Herz, was willst du mehr!?

Barbara Wagner

Seit ich 15 Jahre bin komme ich regelmäßig zur Chorprobe. Kirchenmusik hat mich immer schon fasziniert. Auch die Geselligkeit ist mir wichtig; welche ich beim Chor neben fleißigem Proben auch nicht zu kurz kommt. Jetzt bin ich fast 53 Jahre - die vielen Jahre sprechen für sich!
Anita Dünser

Für mich war Musik und Gesang immer schon wichtig. Da es mir die Kirchenmusik besonders angetan hat, habe ich mich entschlossen, beim Kirchenchor mit zu machen. Seit knapp einem Jahr bin ich nun dabei und es macht mir sehr viel Freude. Es ist immer wieder ein erhebendes Gefühl, wenn durch unseren Gesang und die schöne Musik ein Gottesdienst oder eine Messe so richtig feierlich wird. Was ich auch gut und wichtig finde in unserem Chor ist, dass die Geselligkeit auch nicht zu kurz kommt, sei es bei einem gemütlichen Hock oder bei einem gemeinsamen Ausflug.
Gabriele Marte

Ich bin beim Kirchenchor weil ich gerne singe, weil ich wöchentlich nette Leute treffe und weil wir eine sehr gute Gemeinschaft haben. Am meisten freue ich mich, wenn wir gemeinsam eine schöne Messe musikalisch gestaltet haben, und die Kirchenbesucher sich darüber freuen. Wobei das Highlight sicher immer die Ostermessen sind. Übrigens sind es inzwischen vier Sänger, die

das 60 jährige Jubiläum feiern durften, fünf die das 50. Jubiläum hatten, sieben das 40 jährige und acht das 25 jährige Jubiläum. Ich denke das spricht für sich und zeigt das sehr gute Klima im Chor unter den SängerInnen.
Obfrau Roswitha Heinzle

Pfarrkirchenchor St. Ulrich Götzis

Chorleiterin: Brigitte Dünser

Obfrau: Roswitha Heinzle

Obfraustellvertreterin: Veronika Joschika

Proben: Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Festsaal der Mittelschule Götzis (außer Ferien).

Chormitglieder: 29 Frauen , 21 Männer

Infos bei Roswitha Heinzle, Telefon: 05523 53334

Unsere Tätigkeiten:

Wir gestalten um die 12 Messen pro Jahr musikalisch mit. Schwerpunkte sind dabei Weihnachten, Ostern, Patroziniumstag (4.Juli – St .Ulrich) und Pfingsten; diese Messen sind meist mit Orchester.

Mitsingen erwünscht:

Wir sind immer offen für neue Sängerinnen und Sänger. Wir suchen derzeit Verstärkung in den Stimmen Sopran, Tenor und Bass. Interessierte können einfach eine Probe besuchen.



Getauft wurden

- Ida Julia Jentsch, Eichbühelweg 30/2
- Lilo Schöch, Gartenstraße 3a, Klaus
- Simone Roßmann, Alberweg 16, Mäder
- Marie Theres Waibel, Blattur 13
- Benedikt Drexel, Kornfeld 41
- Jolina Zengerle, Blattur 8/4
- Melissa Ludwig, Marktstraße 10/12
- Paula Marie Mayer, Blattur 36a/8
- Isabelle Kathrin Sartor, Winkelgasse 1, Gisingen
- Elea Paula Elisabeth Schnetzer, Sattelberg 60c, Klaus
- Marie Devigili, Berg 21

Nächste Tauftermine

Sonntag, 19. April, Sonntag, 03. Mai und Sonntag, 07. Juni 2015
jeweils um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich

Nächste Taufgespräche

Mittwoch, 15. April, Dienstag, 28. April und Mittwoch, 03. Juni 2015
jeweils um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche, Obere Sakristei

Gestorben sind:

- 24.01. Herr Josef Bacher, Im Holderlob 8, Jg. 1915
- 27.01. Herr Anton Pühringer, Schulgasse 5 (Pfr.-Knecht-Str. 21), Jg. 1931
- 28.01. Herr Friedrich Grünauer, Neue Siedlung 5, Jg. 1928
- 30.01. Frau Maria Gruber, Schulgasse 5 (Meschach 5a), Jg. 1921
- 04.02. Herr Dkfm. Dr. Armin Mayer, Kneippgasse 5a, Jg. 1937
- 06.02. Herr Alfred Weißenbach, Bleiche 48, Jg. 1927
- 12.02. Frau Elfriede Ninol, Moosstraße 32, Jg. 1920
- 13.02. Frau Agnes Längle, Montfortstraße 38, Jg. 1930
- 16.02. Frau Heike Schatzer, Buchengasse 17, Wien, Jg. 1972
- 20.02. Herr Ulrich Mattle, Kommingerstraße 100a, Jg. 1929
- 24.02. Herr Helmut Ellensohn, Am Bach 4a, Jg. 1932
- 24.02. Frau Imelda Lampert, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 23, Jg. 1924
- 25.02. Sr. Alfonse (Herta) Schwab, Kloster Wernberg, Jg. 1924
- 27.02. Frau Reinelde Nägele, Im Buch 20, Jg. 1916
- 03.03. Frau Emma Kilga, Blattur 54, Jg. 1921
- 07.03. Herr Josef Praßl, Brunnengasse 7/5, Jg. 1950
- 10.03. Herr Friedrich Lang, Bleiche 24, Jg. 1930

Gedächtnisgottesdienste

Der Gedächtnisgottesdienst für die Verstorbenen der letzten zwei Jahre im April ist am Samstag, dem 11. April 2015 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche:

Im April 2013 sind verstorben:

- Frau Birgit Marte, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 107, Jg. 1973
- Herr Gustav Gaiser, Töbeleweg 9, Jg. 1927
- Frau Eva Seebacher, Kommingerstraße 99b, Jg. 1939
- Herr Hubert Dünser, Bulitta 15, Jg. 1925
- Herr Dieter Längle, Thomas-Lirer-Weg 32, Jg. 1940
- Frau Margit Wilhelm, Jesuheim Lochau (Blattur 25), Jg. 1928
- Herr Josef Fleisch, Unteres Tobel 1, Jg. 1940

Im April 2014 sind verstorben:

- Herr Josef Krumpacnik, Am Eichbühel 3/1, Jg. 1935
- Herr Elmar Ströhle, Steinat 6, Jg. 1934
- Frau Stefanie Schwarz, Berg 64, Jg. 1923
- Frau Herta Mittelberger, Berg 26a, Jg. 1928
- Frau Hema Rietzler, Blasenberggasse 3, Feldkirch, Jg. 1927
- Frau Sophie Walter, Kirllastraße 121, Jg. 1931
- Herr Karl Senoner, Am Garnmarkt 6 (Neue Siedlung 10), Jg. 1941
- Herr Oskar Mayer, Ringstraße 27/64, Jg. 1923
- Frau Cäcilia Vigl, Burgweg 11, Jg. 1931
- Frau Albertina Fetz, Schulgasse 5, Jg. 1961

Der Gedächtnisgottesdienst für die Verstorbenen der letzten zwei Jahre im Mai ist am Samstag, dem 09. Mai 2015 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche:

Im Mai 2013 sind verstorben:

- Herr Otto Fend, Blattur 87, Jg. 1933
- Frau Anna Mattle, Schulgasse 5 (Franz-Michael-Felder-Str. 16), Jg. 1924
- Herr Otto Hulmak, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 60a, Jg. 1934
- Frau Gertrud Lampert, Churer-Straße 10, Jg. 1922
- Herr Heribert Mayer, Im Buch 30a, Jg. 1935

Im Mai 2014 sind verstorben:

- Frau Anna Metzler, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 78/10, Jg. 1923
- Herr Günter Ninol, Sebleweg 6/13, Jg. 1954
- Frau Edith Dünser, Bulitta 15, Jg. 1929
- Frau Hannelore Küer, Achstraße 8, Altach (Römerweg 59, Götzis), Jg. 1940
- Frau Maria Mayer, Ringstraße 26/75, Jg. 1918
- Frau Klara Ladner, Neue Siedlung 12/39, Jg. 1925
- Herr Wolfgang Aichner, Dürne 11a, Koblach, Jg. 1952
- Herr Michael Paulitsch, Schulgasse 5 (Dr.-A.-Heinzle-Str. 80/4), Jg. 1929
- Frau Anna Mattle, Lastenstraße 4, Jg. 1954
- Frau Ingeborg Häle, Unter der Bahn 11a, Jg. 1932

Termine April/Mai

(Termine in der Karwoche und Ostern finden Sie auf der Rückseite)

Erstkommunion 2015

„Jesus du leuchtest für mich“ - wir feiern Erstkommunion am

- Sonntag, dem 19. April um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche für die Kinder der Volksschule Markt.
- Sonntag, dem 26. April um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche für die Kinder der Volksschule Berg und der Volksschule Blattur.

Christi Himmelfahrt, 14. Mai

- 09.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 17. Mai

- 11.00 Uhr Messfeier in der Kapelle Berg

Firmung

Die Firmung findet am Freitag, 22. Mai 2015 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Götzis mit Jugendseelsorger Mag. Dominik Toplek statt.

Pfingstsonntag, 24. Mai

- 09.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche musikalisch gestaltet vom Pfarrkirchenchor

Pfingstmontag, 25. Mai

- 08.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
- 10.00 Uhr Kummamesse (Bei schlechter Witterung findet die Messfeier in der Pfarrkirche Koblach statt)

Dreifaltigkeitssonntag, 31. Mai

- 05.00 Uhr Treffpunkt bei der Pfarrkirche zur Wallfahrt nach Rankweil
- 07.30 Uhr Messfeier in der Basilika Rankweil
- 09.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Maiandachten

- Dienstag, 19.00 Uhr, Kapelle Berg
- Dienstag, 19.30 Uhr, Kapelle Kobel



Suppentag 2015

Am Sonntag, dem 08. März fand der alljährliche Suppentag der Katholischen Jugend und Jungschar Götzis im Pfarrsaal statt.

Auch heuer besuchten wieder viele SuppenliebhaberInnen den Pfarrsaal. Die JungscharleiterInnen, der Mädlestreff und die Jungschar Kinder bekochten und bedienten die hungrigen Gäste eifrig.

Über die großzügigen Spenden von € 650,- mit denen wir je zur Hälfte Projekte in Haiti und unser Jungscharlager im SOS Kinderdorfcamp in Caldonazzo unterstützen, freuen wir uns sehr.

Ein großes Dankeschön an alle, die so fleißig mitgeholfen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Heidi Liegel, Pastoralassistentin



Termine Karwoche und Ostern:

Palmsonntag, 29. März

- 18.30 Uhr Palmweihe auf dem Vorplatz der Pfarrkirche musikalisch gestaltet von der Gemeindemusik Götzis 1824
Messfeier in der Pfarrkirche
- 09.00 Uhr Palmweihe auf dem Vorplatz der Pfarrkirche musikalisch gestaltet von der Bürgermusik Götzis 1824
Familienmesse in der Pfarrkirche
- 11.00 Uhr Messfeier im Haus der Generationen

Gründonnerstag, 02. April

- 17.00 Uhr Brotfeier für Kinder in der Alten Kirche
- 19.30 Uhr Abendmahlfeier der Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche

Karfreitag, 03. April

- 14.45 Uhr Rätscha vor der Alten Kirche
- 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in der Alten Kirche
- 19.15 Uhr Rätscha vor der Pfarrkirche
- 19.30 Uhr Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche
anschließend: „Nacht unter dem Kreuz“

Karsamstag, 04. April

- 14.30 Uhr Speisensegnung in der Alten Kirche
- 21.00 Uhr Osternachtfeier in der Pfarrkirche
anschließend Agape auf dem Kirchplatz

Ostersonntag, 05. April

- 09.00 Uhr Ostersonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche
musikalisch gestaltet vom Pfarrkirchenchor mit Orchester
aufgeführt wird die Missa brevis in F – Jugendmesse von
Joseph Haydn
- 11.00 Uhr Wortgottesdienst für Familien mit kleinen Kindern
in der Alten Kirche
- 11.00 Uhr Ostersonntagsgottesdienst im Haus der Generationen

Ostermontag, 06. April

- 09.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
- 11.00 Uhr Messfeier in der Kapelle Berg

Spendenkonten der Pfarre Götzis St. Ulrich für den Kontakt, Bankauflagen, Heizung ...

- Sparkasse Feldkirch, IBAN: AT632060400100001528, BIC: SPFKAT2BXXX
- Hypobank Götzis, IBAN: AT705800000671322126, BIC: HYPVAT2B
- Raiffeisenbank Götzis, IBAN: AT753742900000082362, BIC: RVVGAT2B429
- Vbg. Volksbank, IBAN: AT664571000181000245, BIC: VOVBAT2B

Spenden für die Restaurierung der Alten Kirche zu St. Ulrich

- Sparkasse Feldkirch, IBAN: AT062060403100326820, BIC: SPFKAT2BXXX

Kontakt Pfarrgemeinde Götzis